FDP – Ratsfraktion im Rat der Stadt Hilden

Rudolf Joseph Fraktionsvorsitzender

FDP

Die Liberalen

EINGEGANGEN

07. Okt. 2010

FDP Ratsfraktion Hilden • Südstraße 2 • 40721 Hilden

An den
Bürgermeister
Herrn Horst Thiele
Am Rathaus 1

40721 Hilden

Freie Demokratische Partei
Südstraße 2
40721 Hilden

Telefon: 02103/ 39 66 56

Mobil: 0172/ 26 94 690

Fax: 02103/ 24 26 92

E-Mail: fdphilden@aol.com

Internet: www.fdphilden.de

Bankverbindung:

Commerzbank Hilden

Konto-Nr. 6 368 039 01 BLZ 300 400 00

I/80 b.R.
[Handwritten signature]

Hilden, 27. September 2010

Antrag zur Sitzung des Rates am 29. September 2010

Mittelstandsfreundliche Verwaltung für Hilden

Der Rat der Stadt Hilden möge die Mitgliedschaft der Stadt Hilden bei der „Gütegemeinschaft Mittelstandsorientierte Kommunalverwaltungen e.V.“ beschließen.

Begründung

Herzstück und Motor der deutschen Volkswirtschaft sind die mittelständischen Betriebe. Daher müssen mittelständische Unternehmer und Existenzgründer für die Verwaltung zu Schlüsselkunden werden. Angesichts ihrer Bedeutung für Arbeit und Ausbildungsplätze, für Investitionen und Innovationen muss noch mehr auf die Bedürfnisse und Problemstellungen der kleinen- und mittleren Unternehmen eingegangen werden.

Die immer schneller werdenden Entscheidungsprozesse im Bereich der gewerblichen Wirtschaft erfordern transparente und klar kalkulierbare Entscheidungsverläufe in den öffentlichen Verwaltungen. Insbesondere Verwaltungsverfahren, die Voraussetzung für unternehmerische Investitionsvorhaben oder funktionierende Produktionsverläufe sind, müssen noch besser auf die Bedürfnisse des mittelständischen Kunden angepasst werden.

Das Gütezeichen Mittelstandsorientierte Kommunalverwaltung schafft messbare Kriterien, mit denen Unternehmen die Angebote von Kommunalverwaltungen vergleichen können. Der Vorteil einer Zertifizierung für die Stadt Hilden: Sie kann das Gütezeichen als deutschlandweit anerkanntes Qualitätsmerkmal aktiv zur Standortwerbung einsetzen.

Das Gütezeichen wird verliehen, wenn 13 Kriterien erfüllt sind, etwa die Vorgabe von festen Fristen und Zielwerten, z.B. bei der Zahlung von Rechnungen, der Bearbeitungs- und Informationsfristen bei Eingaben und Beschwerden. Gefordert wird aber auch die Schaffung von Verwaltungswegweisern und Lotsen für Existenzgründer. Es erfolgt alle zwei Jahre eine Zertifizierung anhand der Gütekriterien, die jeweils um eine Kundenzufriedenheitsanalyse aus der Sicht der mittelständischen Unternehmen zu ergänzen ist (nähere Informationen unter www.gmkev.de).

Rudolf Joseph
Fraktionsvorsitzender

Thomas Remih
Fraktionsgeschäftsführer